



Saubere Mobilität und Mehrwert-Logistik.

Das Spezialisierungsfeld „Nachhaltige und
intelligente Mobilität und Logistik“ liefert
bewegende Lösungen für die Zukunft.



Das Spezialisierungsfeld „Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik“.

Im Rahmen der Entwicklung der Thüringer Innovationsstrategie (RIS3 Thüringen) beteiligten sich mehr als 500 Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Intermediären am Prozess, die zukunftssträchigsten Felder Thüringens zu identifizieren. „Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik“ ist eines der insgesamt fünf Innovationsfelder – eine der wichtigen Säulen für die Zukunft Thüringens.

Die mobilitätsrelevanten Branchen Thüringens einschließlich Automobilzulieferindustrie und Logistikwirtschaft liegen landesweit an der Spitze bei Umsatz und Beschäftigung. Sie beeinflussen auch andere Wirtschaftsbereiche positiv. So stützt die Automobilindustrie als Großkunde zum Beispiel maßgeblich den Maschinenbau oder die Kunststoffin-

dustrie. Die Logistikwirtschaft ihrerseits befähigt mit maßgeschneiderten Sonderlösungen beispielsweise erfolgreiche Geschäftsmodelle aus Medizin-, Pharma- und Ernährungswirtschaft. Thüringens Spezialisierungsprofil bietet beste Voraussetzungen für weitere innovative Lösungen.

Spezialisierungsprofil gemäß der Thüringer Innovationsstrategie



Automotive

- › Fahrzeugbau
- › Antriebsstrang
- › Fahrwerk
- › Motoren, Nebenaggregate
- › Karosseriestruktur
- › Body/Exterieur
- › Interieur
- › Elektrik/Elektronik



Mobilität, Verkehrstechnik/ Verkehrssysteme

- › Verkehrssteuerung
- › Intermodalität



Logistik

- › Just-In-Time
- › Konsignationslager
- › Vormontage
- › Lieferung temperaturgeführter Ware
- › Kombiniertes Verkehr
- › Verteilläger von Lebensmittelbranche, Versandhandel, Automobilzulieferindustrie

Das Spezialisierungsprofil bildet den Ausgangspunkt für die Strategieumsetzung und wird in der Folge weiterentwickelt.

Der Arbeitskreis.

Um gemeinsam Antworten auf die Fragen unserer Zeit zu finden, arbeiten Thüringer Akteure eng zusammen. In regelmäßig stattfindenden Arbeitskreissitzungen treffen sich die berufenen Mitglieder, um das Spezialisierungsfeld weiterzuentwickeln und geeignete Maßnahmenvorschläge zu generieren.



„Über die Arbeitskreise und Foren können wir die Schwerpunktsetzung der Forschungspolitik des Freistaats beratend begleiten und gemeinsame Projektinitiativen starten.“

Frank Schnellhardt
(eMobilityCity, Innoman GmbH),
Arbeitskreissprecher



„Die Arbeitskreise und die offenen Foren fördern die Zusammenarbeit Thüringer KMU untereinander und zielen ab auf mehr Forschung zur Generierung nachhaltiger Innovation und Wertschöpfung.“

Peter Schmuhl
(Schmuhl Faserverbundtechnik GmbH & Co KG),
stellvertretender Arbeitskreissprecher

Für das Erreichen der Zukunftsvision hat der Arbeitskreis zwei Leitziele formuliert:

Leitziel 1

Thüringens Akteure (Unternehmen, Intermediäre und Hochschulen) stellen bis 2020 Innovationen am Markt vor, die energieeffiziente, emissionsarme, ressourcenschonende, intelligente und sichere Mobilität in Stadt, Umland und ländlichem Raum unterstützen und einen nachhaltigen Umsatz und Beschäftigung ermöglichen.

Leitziel 2

Thüringen als international wettbewerbsfähige Logistikregion adressiert seine standortspezifischen Potentiale und Herausforderungen durch eine nachhaltige Wertschöpfung sowie durch den gezielten Ausbau der Mehrwertlogistik und durch wissensbasierte innovative, nachhaltige, resiliente und effiziente Prozesslösungen und deren Management.

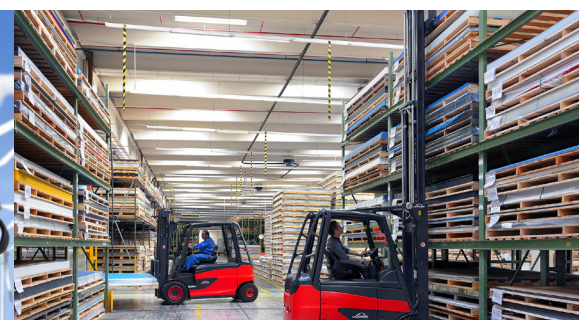
i Gestalten auch Sie die Zukunft Thüringens mit. Besuchen Sie unsere Forenveranstaltungen oder diskutieren Sie auf unserer Online-Plattform in den aktuellen Foren:

- › Fahrzeug
- › Fahrzeugkommunikation
- › Logistik
- › Mobilitätskonzepte

Diskussionsplattform und Forentermine



@ www.cluster-thueringen.de/mitmachen



Thüringer Netzwerke.

automotive thüringen e. V.

Gegründet im Jahr 2000 von neun Thüringer Unternehmen als „Automobilzulieferer Thüringen e.V. (AZT)“ sind im heutigen „automotive thüringen e.V. (at)“ seit Jahren weit über 100 Thüringer Automobilzuliefererunternehmen als Netzwerkpartner organisiert. Zudem sind Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen, Banken, Leasinggesellschaften und sonstige Dienstleister Mitglied im at. Der „automotive thüringen e.V. (at)“ unterstützt seine Mitglieder durch regionalen und überregionalen Erfahrungsaustausch in themenbezogenen Arbeitskreisen und produkt- und prozessbezogenen Kompetenzclustern. Darüber hinaus analysiert er betriebliche Forschungs- und Entwicklungskapazitäten und entwickelt proaktiv den Technologietransfer durch Nutzung lokaler Kapazitäten an Fach- und Hochschulen sowie dem Thüringer Innovationszentrum Mobilität (ThiMo).

eMobilityCity

Um Elektromobilität erfolgreich zu etablieren, braucht es Erfahrungen aus dem Alltagseinsatz sowie neue Technologien und Services zur Einsatzunterstützung. Das Thüringer Netzwerk für Elektromobilität bündelt alle Thüringer Akteure im Bereich der Elektromobilität und will die Herausforderungen einer „integrierten Elektromobilität in vernetzten Städten“ durch Erprobung bestehender Produkte und Identifikation offener Entwicklungsansätze meistern. Unter dem Slogan „Wir bringen das e in die Stadt“ werden im Rahmen von zielgruppenspezifischen Initiativen die Nutzung von Elektrofahrzeugen und Lademöglichkeiten forciert sowie neue Ansätze der Digitalisierung für zukunftsfähige Mobilitätskonzepte erschlossen. Durch die Integration von Partnern aus den Thüringer Projektkonsortien Smart City Logistik, sMobility, eTelematik oder EMOTIF versteht sich das Netzwerk als Kompetenz- und Innovationszentrum für Elektromobilität in Thüringen.

Logistik Netzwerk Thüringen e. V. (LNT)

Das Logistik Netzwerk Thüringen ist eine Kooperationsgemeinschaft von Spezialisten aus allen Bereichen der Logistik und versteht sich als Kompetenznetzwerk entlang der gesamten Lieferkette. Ziel dieses Vereins ist die Stärkung des Standorts Thüringen als europäische Distributionsdrehscheibe. Um das zu erreichen, entwickeln die Netzwerkmitglieder bedarfsorientierte, zukunftsfähige und nachhaltige Lösungen und Strukturen für Logistikanwendungen. Davon profitieren neben den Mitgliedern auch alle anderen Thüringer Industrie-, Produktions- und Handelsunternehmen, denn eine leistungsstarke (Produktions-) Logistik schafft die Basis für Wertschöpfung und Produktivität. Das Logistik Netzwerk Thüringen ist eng vernetzt mit Branchenclustern und -netzwerken innerhalb und außerhalb Thüringens, um Kräfte zu bündeln, Synergien zu nutzen und gemeinsame Projekte erfolgreich zu gestalten.



Thüringer Erfolgsgeschichten.

Der beste Beweis für die Innovationskraft Thüringens im Bereich „Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik“ sind die Erfolgsgeschichten aus Thüringens Verbänden, Netzwerken und Unternehmen. Einige stellen wir hier beispielhaft vor.

Wiegand GmbH

Auf eine beeindruckende Familien- und Firmenhistorie kann man in Schlotheim bei der Firma Wiegand GmbH zurückblicken. Seit der deutschen Wiedervereinigung hat sich das Unternehmen durch eine konsequente Innovationsorientierung innerhalb der wettbewerbsorientierten Automobilzulieferindustrie etabliert und sich zum größten Arbeitgeber in der Umgebung entwickelt. Neben der Metall- und Kunststofffertigung anspruchsvoller Strukturteile, Leisten und Exterieur-Blenden profitiert die Wiegand GmbH auch von einem eigenen Werkzeug- und Vorrichtungsbau sowie einer Pulverbeschichtung unterschiedlichster Materialien. Heute verfügt das Unternehmen über 4 Werke und zählt über 600 Mitarbeiter.

KNV Logistik

Für über 150 Millionen € errichteten der Buchgroßhändler KNV und die KNO Verlagsauslieferung eines der größten und modernsten Medienlogistikzentren Europas in Erfurt-Mittelhausen, das Platz für bis zu eine Million Medientitel bietet. Das Logistikzentrum verfügt über den neuesten Stand der Technik und vernetzt effi-

zient den Buch- und Mediengroßhandel, die Verlagsauslieferung sowie weitere logistische Dienstleistungen, um noch besser für die künftigen Anforderungen des Buchmarktes gerüstet zu sein. Die zentrale Lage in der Mitte Deutschlands und die gute Logistikinfrastruktur sind beste Voraussetzungen für die bundesweite Belieferung von stationären Buchhandlungen und für die Abwicklung des Online-Geschäfts von E-Commerce-Händlern.

Thüringer Innovationszentrum Mobilität (ThIMo)

Das ThIMo ist das Kompetenzzentrum Thüringens, das die wissenschaftliche Expertise rund um das Thema „Nachhaltige Mobilität“ im Freistaat bündelt. Hier treffen exzellente Wissenschaftler auf zukunftsweisende Ausstattung, wie z.B. vernetzte Laborgebäude und hochmoderne Prüfstände. Dadurch stellt das ThIMo für Thüringer Wirtschaftsunternehmen einen Wettbewerbsvorteil dar, um spezifische Themenstellungen zu bearbeiten und in gemeinsamen Forschungs- und Entwicklungsprojekten bedarfsgerechte Alleinstellungsmerkmale für Thüringen herauszuarbeiten.

Ausgewählte Unternehmen

Adam Opel AG Werk Eisenach

AXTHELM + ZUFALL GmbH & Co. KG,
Nohra

BLG LOGISTICS GROUP,
Eisenach, Erfurt, Kölleda u. a.

BMW Fahrzeugtechnik GmbH,
Krauthausen/Eisenach

Continental Emitec GmbH,
Eisenach

Dachser SE, Logistikzentrum Erfurt

DAKO Systemtechnik & Service GmbH,
Jena

Docter Optics SE,
Neustadt an der Orla

FEUER powertrain GmbH & Co. KG,
Nordhausen

Hako GmbH, Werk Multicar,
Waltershausen

MDC Power GmbH, Kölleda

MITEC Automotive AG, Eisenach

Mubea Fahrwerksfedern GmbH,
Werk Weißensee

NIDEC GPM GmbH, Merbelsrod

redcoon Logistics GmbH,
Logistikzentrum Erfurt

REGE Motorenteile GmbH
(AMTEK-Gruppe), Eisenach

Robert Bosch Fahrzeugelektrik
Eisenach GmbH

SCHMUHL FVT GmbH & Co. KG,
Remptendorf

Truck-Lite Europe GmbH, Eisenach

Zalando Logistics SE & Co. KG,
Logistikzentrum Erfurt



Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH

Akquisition, Thüringen International
und Clustermanagement

Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt

Telefon 0361 5603-450

Fax 0361 5603-328

Ihr Ansprechpartner im

Thüringer ClusterManagement (ThCM)

Peer Fidelak | Telefon 0361 5603-435

peer.fidelak@leg-thueringen.de

